



Steuer & Wirtschaftsakademie
in Gelsenkirchen

Umschulung zum/r Steuerfachangestellten

Abschlussprüfung Wirtschafts-/Sozialkunde

Prüfungstermin Sommer 2015

Nordrhein-Westfalen

Rechtsstand 2020

StB Dipl.-Kfm. Sergej Gubanov

www.sg-institut.de

Teil I: Gesellschaftsrecht

Sachverhalt 1 / Aufgabe 1

Gesellschafter	§ 6 des Gesellschaftsvertrages	Kapital	Anzahl der Stimmen
Uwe Hirzmann	50.000,00 €	50.000,00 €	1
Rainer Vaupel	50.000,00 €	1.200.000,00 €	24
Sylvia Vaupel	50.000,00 €	550.000,00 €	11
Summen		1.800.000,00 €	36

Sachverhalt 1 / Aufgabe 2a

Gem. § 5 III des Gesellschaftsvertrages kann dem Kaufvorgang nicht widersprochen werden, da der Kaufpreis den Betrag von 300.000 € nicht übersteigt.

Sachverhalt 1 / Aufgabe 2b

Gem. § 5 III des Gesellschaftsvertrages kann gegen Darlehensaufnahme widersprochen werden, da der Betrag von 100.000 € überschritten wurde.

Sachverhalt 1 / Aufgabe 3

Sylvia besitzt nicht alleine die notwendige Mehrheit der Stimmen. Schlussfolgernd würde Sie sich nicht durchsetzen können.

Sachverhalt 1 / Aufgabe 4

Reiner besitzt 24 von 36 Stimmen. Somit hat er die einfache Stimmenmehrheit und kann sich der Darlehensaufnahme widersetzen.

Sachverhalt 1 / Aufgabe 5

Im Außenverhältnis sind beide Geschäfte rechtswirksam, weil Uwe die Gesellschaft vertreten kann.

Im Innenverhältnis macht sich Uwe wegen Darlehensaufnahme schadenersatzpflichtig gegenüber den anderen Gesellschafter.

Sachverhalt 2 / Aufgabe 1

Gesellschafter	Kapitalkonto 01.01.2014	Gewinnver- teilungs- schlüssel	Gewinn- anteil § 8 II Gesellschaft- vertrag	Gewinn- anteil § 8 III Gesellschaft- vertrag	Kapitalkonto 31.12.2014
Uwe	50.000 €	1/36	30.600 €	7.650 €	88.250 €
Rainer	1.200.000 €	2/3	0 €	183.600 €	1.383.600 €
Sylvia	550.000 €	11/36	0 €	84.150 €	634.150 €
Summe	1.800.000 €	1	30.600 €	275.400 €	2.106.000 €

Sachverhalt 2 / Aufgabe 2

Komplementär Uwe Hirzmann

Einkunftsart:

Einkünfte aus Gewerbebetrieb gem. § 15 I Nr. 2 EStG

Höhe in Euro:

$12 \text{ M} * 3.200 \text{ €} + 38.250 \text{ €} = 76.650 \text{ €}$

Kommanditist Rainer Vaupel

Einkunftsart:

Einkünfte aus Gewerbebetrieb gem. § 15 I Nr. 2 EStG

Höhe in Euro:

183.600 €

Kommanditist Rainer Vaupel

Einkunftsart:

Einkünfte aus Gewerbebetrieb gem. § 15 I Nr. 2 EStG

Höhe in Euro:

84.150 €

Sachverhalt 2 / Aufgabe 3a

Für den Beschluss der Gewinnentnahme ist 2/3-Mehrheit erforderlich (§ 8 IV des Gesellschaftsvertrages).

Sachverhalt 2 / Aufgabe 3b

Nur der Rainer kann die notwendige Mehrheit für den Beschluss über Gewinnentnahme erreichen.

Sachverhalt 3 / Aufgabe 1

Gem. § 9 II des Gesellschaftsvertrages bestimmen die verbleibenden Gesellschafter, wer die Stellung des Komplementärs einnimmt.

Nach § 24 II HGB kann die Firmenbezeichnung fortgeführt werden, falls der Uwe diesbezüglich einverstanden erklärt.

Sachverhalt 3 / Aufgabe 2

Nach § 10 des Gesellschaftsvertrages bleibt die Gesellschaft bestehen. Die Erben werden über ein Abfindungsanspruch abgefunden.

Teil II: Kaufvertragsstörungen

Sachverhalt 1

Auszüge aus den Geschäftsbriefen an Herrn Dr. Zirkel:	Lösung Nummer
"Da die gesetzliche Gewährleistungspflicht abgelaufen ist, können wir leider Ihre geltend gemachten Mängelansprüche nicht mehr anerkennen."	1
"Wir weisen Sie ausdrücklich darauf hin, dass bei wiederholter Abwesenheit die Gefahr des zufälligen Untergangs auf Sie übergeht."	4
"Gegebenenfalls sind wir gezwungen, einen Deckungskauf vorzunehmen, was für Sie mit erheblichen Kosten verbunden sein kann."	2
"Sollte die letzte Mahnung erfolglos bleiben, sehen wir uns gezwungen, das gerichtliche Mahnverfahren gegen Sie einzuleiten."	3
"Da bereits sieben Monate seit dem Eigentumsübergang vergangen sind, lehnen wir es als Verkäufer ab, Ihnen geltend gemachten Forderungen hinsichtlich der von Ihnen beanstandeten	1

Sachverhalt 2 / Aufgabe 1a

Bürgerliches Gesetzbuch

Sachverhalt 2 / Aufgabe 1b

Nein, weil er kein Handelsgewerbe betreibt
Des Weiteren muss für beide Seiten ein Handelsgeschäft sein

Sachverhalt 2 / Aufgabe 2a

Zuerst muss Nacherfüllung (§ 437 Nr. 1 iVm § 439 BGB) verlangt werden

Sachverhalt 2 / Aufgabe 2b

Der Käufer kann als Nacherfüllung nach seiner Wahl entweder die Beseitigung des Mangels oder die Lieferung einer mangelfreien Sache verlangen.

Gesetzliche Grundlage: § 439 I BGB

Sachverhalt 3

§ 437 Nr. 2 BGB:	nach den §§ 440, 323 und 326 Abs. 5 von dem Vertrag zurücktreten
	nach § 441 den Kaufpreis mindern
§ 437 Nr. 3 BGB:	nach den §§ 440, 280, 281, 283 und 311a Schadensersatz
	nach § 284 Ersatz vergeblicher Aufwendungen

Sachverhalt 4

Gem. § 438 I Nr. 3, II BGB muss der Anspruch bis 2. März 2017 geltend machen.

Teil III: Gehaltsabrechnung

Sachverhalt 1 / Aufgabe 1 / Ermittlung der monatlichen Kosten für die geringfügig Beschäftigte

Bruttogehalt		450,00 €
KV-Beitrag	13% * 450 € =	58,50 €
RV-Beitrag	15% * 450 € =	67,50 €
Umlage 1	0,7% * 450 € =	3,15 €
Umlage 2	0,24% * 450 € =	1,08 €
Insolvenzgeldumlage	0,15% * 450 € =	0,68 €
Pauschalsteuer	2% * 450 € =	9,00 €
Summe der Kosten		589,91 €

Sachverhalt 1 / Aufgabe 2 / Ermittlung des Nettogehalts

Bruttogehalt		450,00 €
RV-Beitrag	3,7% (= laut Aufgabe, dagegen 3,6% in 2020) * 450 € =	16,65 €
Nettogehalt		433,35 €

Sachverhalt 2 / Aufgabe 1 / Formvorschrift für die Kündigung eines Arbeitsvertrages

Gem. § 623 BGB ist die Kündigung des Arbeitsvertrages schriftlich vorzunehmen

Sachverhalt 2 / Aufgabe 2 / Kündigungsfrist

Frist von vier Wochen zum 15. oder zum Ende des Kalendermonats (§ 622 I BGB)

Sachverhalt 2 / Aufgabe 3 / Beendigung des Arbeitsverhältnisses

Arbeitsverhältnis mit Ablauf des 31.03.2015 endet

Sachverhalt 3

Gem. § 622 II Nr. 6 beträgt die Kündigungsfrist 6 Monate zum Ende eines Kalendermonats

Arbeitsverhältnis endet am 31.10.2015

Abschlussprüfung Wirtschafts-/Sozialkunde
Sommer 2015

Sachverhalt 4 / Aufgabe 1 / Ermittlung des Nettoverdienstes und Auszahlungsbetrages

Bruttogehalt		3.400,00 €
Warenbezug		
Verkaufspreis	1.400,00 €	
4%-Kürzung (§ 8 III EStG)	56,00 €	
Zwischensumme	1.344,00 €	
Freibetrag (§ 8 III EStG)	1.080,00 €	
Steuerpflichtiger Teil	264,00 €	264,00 €
PKW-Gestellung		
1% (§ 8 II S. 3 iVm § 6 I Nr. 4 EStG) * 28.000 € =	280,00 €	280,00 €
Fahrten Wohnung/Arbeitsstätte PKW		
0,03% (§ 8 II S. 3 EStG) * 28.000 € * 25KM =	210,00 €	
15 Arbeitstage * 25KM * 0,30 € =	112,50 €	
Steuerpflichtiger Teil	97,50 €	97,50 €
Gesamtbruttogehalt		4.041,50 €
Lohnsteuer	18,76% * 4.041,50 € =	758,19 €
Kirchensteuer	9% * 758,19 € =	68,24 €
Solidaritätszuschlag	5,5% * 758,19 € =	41,70 €
KV-Beitrag AN	(7,3% + 0,9%) * 4.041,50 € =	331,40 €
PV-Beitrag AN	(1,175% + 0,25%) * 4.041,50 € =	57,59 €
RV-Beitrag AN	9,35% * 4.041,50 € =	377,88 €
AV-Beitrag AN	1,5% * 4.041,50 € =	60,62 €
Nettoverdienst		2.345,88 €
Warenbezug		264,00 €
PKW-Gestellung		280,00 €
Fahrten Wohnung/Arbeitsstätte PKW		97,50 €
Auszahlungsbetrag		1.704,38 €

Sachverhalt 4 / Aufgabe 2 / Zu zahlende Beträge an das Finanzamt

Lohnsteuer		758,19 €
Kirchensteuer		68,24 €
Solidaritätszuschlag		41,70 €
Pauschalsteuer	15% * 112,50 € =	16,88 €
Kirchensteuer	7% * 16,88 € =	1,18 €
Solidaritätszuschlag	5,5% * 16,88 € =	0,93 €
Summe		887,11 €